

Der Duft des Todes

Von Watershine

Schneeflocken rieselten vom Himmel. Das Feuer wurde immer kleiner. Der Wind nahm zu. Das letzte Blatt fiel von dem Baum der unmittelbar neben dem brennenden Haus stand und wurde vom Wind davongetragen. Nun stand auch der Baum in Flammen. Dieses Blatt jedoch flog über die Köpfe der Feuerwehrmänner und Sanitäter hinweg bis in die Stadt, wo es sich zwischen schmelzenden Schneeflocken an einem Fenster eines dreistöckigen Gebäudes nieder ließ. Hinter dem Fenster stand eine aufgeklappte Grußkarte mit der Aufschrift: Für Helen. Von deiner Freundin Gudrun Müller. Und hinter der Karte befand sich ein Blumentopf in dem eine pinkfarbene, lieblich duftende Orchidee wuchs.